Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **87 (1969)**

Heft 31

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ott, Liestal, G. Puricelli, Pratteln, W. Steib, Basel. Die Expertenkommission, der Hochbauinspektor H. Erb, Muttenz, und J. Bachmann als Architekten angehörten, hat das Projekt von *W. Steib* zur weiteren Bearbeitung empfohlen. Die Projekte sind vom 13. bis 19. August im grossen Saal des Schlosses Pratteln ausgestellt: Montag bis Freitag 19 bis 21 h, Samstag und Sonntag 9 bis 12 h.

Umgestaltung von Kirchenraum und Kapelle der katholischen St. Antoniuskirche in Basel. In diesem Projektierungsauftrag an drei eingeladene Architekten empfiehlt die Expertenkommission (Hermann Baur, Basel; Prof. Werner Moser, Zürich; Jost Trueb, Basel) das Projekt von *Hanns A. Brütsch,* Zug, zur Weiterbearbeitung und Ausführung.

Bezirkschulhaus mit Mehrzweckturnhalle in Aarburg (SBZ 1968, H. 40, S. 725). Ergebnis:

1. Preis (6000 Fr.) Hans Hübscher, Zofingen
2. Preis (4500 Fr.) Max Morf, Aarburg
3. Preis (4000 Fr.) Hans Schertenleib, Zofingen
4. Preis (3500 Fr.) Joseph Malloth und Colin Glennie, Zürich
5. Preis (3000 Fr.) Willi Fust, Olten

Ankauf (2000 Fr.) Gert L. Keller, Aarburg
Ankauf (2000 Fr.) Edwin Kohler, Zofingen

Die Verfasser der in den drei ersten Rängen stehenden Projekte sollen mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe beauftragt werden. Ausstellung vorbei.

Altersheim Moosmatt in Murgenthal (SBZ 1969, H. 1, S. 14). Nach Überarbeitung der drei ersten Entwürfe hat die Expertenkommission das Projekt von Architekt *Peter Altenburger* in Firma Hector Egger AG, Langenthal, zur Ausführung empfohlen.

Oberstufenschulhaus Mattli in Sachseln OW (SBZ 1969, H. 2, S. 28). 27 Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (8000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) J. Naef & E. Studer & G. Studer, Zürich
2. Preis (6000 Fr.) Jakob Schilling, Zürich, Peter Tüfer, Luzern
3. Preis (4000 Fr.) Ferdinand Maeder, Luzern, Mitarbeiter Bruno Scheuner
4. Preis (3500 Fr.) Walter Rüssli, Luzern, Mitarbeiter Hugo Flory
5. Preis (2500 Fr.) Felix Loetscher, in Fa. Tanner & Lötscher, Winterthur
6. Preis (2000 Fr.) J. P. Deville, in Fa. Wäschle & Deville, Kriens LU

Ankauf (1000 Fr.) Karl X. Pfyl, Steinhausen
Ankauf (1000 Fr.) Eugen Kurmann, Luzern

Sämtliche Entwürfe werden mit Namensnennung im Schulhaus Türli in Sachseln noch bis zum 16. August 1969 (auch Samstag und Sonntag) von 10 bis 18 h durchgehend öffentlich ausgestellt.

Gestaltung der Place Saint-François in Lausanne. Ideenwettbewerb, veranstaltet von der Stadt Lausanne. Preisrichter: Ing. E. Dutoit, Baudirektor der Stadt Lausanne; Adolf Wasserfallen, Stadtbaumeister von Zürich; Edwin Borschberg, Prof. H. E. C., Lausanne; Prof. Tita Carloni, Arch., Lugano; Ing. Jean Dentan, chef du Service des routes et voiries, Lausanne; Ing. Marcel Jenni, Zürich; Arch. Bernard Meuwly, chef du Service des bâtiments, Lausanne; Etienne Porret, chef du Service d'urbanisme, Lausanne; Claude Wasserfallen, chef de l'Office d'urbanisme du canton de Vaud. Ersatzrichter: Arch. Edouard Furrer, Sitten; Ing. Olivier Keller, chef du Service de la circulation, Lausanne. Für sechs bis acht Preise stehen 40 000 Fr., für Ankäufe 4000 Fr. zur Verfügung. Teilnahmeberechtigt sind: 1. diplomierte Architekten, 2. Architekten, die von der waadtländischen Regierung als solche anerkannt sind, 3. Architekten, die im REG eingetragen und seit mindestens 1. Juli 1968 im Kanton Waadt Wohn- oder Geschäftssitz haben oder verbürgert sind. Das Wettbewerbsprogramm sowie die übrigen Unterlagen können bis zum 12. September 1969 gegen 100 Fr. Hinterlage bezogen werden bei der Direction des Travaux, Service des Bâtiments, Lausanne, rue Beau-Séjour 8. Anfragetermin 5. September, Ablieferungstermin 14. November 1969. Abzuliefern sind: Verkehrsplan 1:500, Plan der Platzebene 1:200, Pläne der Untergeschosse 1:200, Schnitte und Ansichten 1:200, Erläuterungsblatt (kein Bericht). Zum Programm gehört eine Dokumentation über folgende Themen: Geschichtliches, Städtebauliches, allgemeine Richtlinien sowie Richtlien über Verkehrsprobleme, öffentlichen Verkehr, Grünflächen, Untergeschosse, öffentliche und geschäftliche Zonen in den Untergeschossen. Der Bauherr sieht vor, die Zone nördlich der Kirche den Fussgängern vorzubehalten und sie mit Bänken, Brunnen, Grünflächen und Kaffeeterrassen auszustatten. Die Zone südlich der Kirche hingegen soll dem Verkehr dienen, wobei mehrere Ebenen vorgesehen sind und auch Ladengeschäfte und eine Parkgarage untergebracht werden können.

Mitteilungen aus dem SIA

La stabilité des Constructions, Cours à Lausanne

Ce cours sera donné par M. *J.-C. Badoux,* Professeur de constructions métalliques et de statique à l'Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne et sera donné le vendredi, de 18 à 22 heures, à l'EPF, Lausanne, avenue de Cour 33, 1007 Lausanne, aux dates suivantes: 31 octobre, 7, 14 et 28 novembre et 12 décembre 1969. Des circulaires détaillées avec bulletin d'inscription seront envoyées aux membres SIA de Suisse romande, aux membres A^3 et GEP dans le courant de cet été. Les personnes qui ne font pas partie de ces associations pourront s'inscrire au Secrétariat de la SVIA, avenue Jomini 8, 1000 Lausanne (tél. 021 / 25 10 25).

Ankündigungen

Kunststoffe im Bauwesen, Tagung in Rotterdam 1970

Eine Tagung über die Entwicklung und Anwendung von Kunststoffen im Bauwesen wird vom 27. bis 29. April 1970 in Rotterdam vom Verein für die Anwendung von Kunststoffen im Bauwesen (VTKB) organisiert. In diesem holländischen Verein arbeiten die Produzenten von Rohstoffen und die Hersteller von Endprodukten für die Bauindustrie zusammen. Die Tagung steht unter den Auspizien der nachstehenden Behörden: Ministerium für Wohnungsbau und Raumordnung, CIB, Königliches Institut der Ingenieure, TNO, Stiftung «Bouwcentrum».

Auskunft erteilt das VTKB-Sekretariat, Bouwcentrum, Rotterdam, Weena 700, Fernruf 010-116181, Apparat 213, Fernschreiber Bouwcentrum rt 22530.

Jahrestreffen 1969 der Verfahrens-Ingenieure, Bayreuth

Die Verfahrenstechnische Gesellschaft im Verein Deutscher Ingenieure (VDI) führt gemeinsam mit der Fachgemeinschaft Apparatebau im Verein Deutscher Maschinenbauanstalten (VDMA) und der Forschungs-Gesellschaft Verfahrens-Technik e. V. vom 30. September bis 2. Oktober 1969 das Jahrestreffen der Verfahrens-Ingenieure durch. Es gilt zugleich als die 92. Veranstaltung der Europäischen Föderation für Chemie-Ingenieur-Wesen. Namhafte Fachleute werden über den neuesten Stand der Erkenntnisse auf verschiedenen Gebieten der Verfahrenstechnik berichten. Nach jedem Fachvortrag ist genügend Zeit eingeplant für eine Diskussion des behandelten Themas. Neben dem Fachprogramm sind gesellschaftliche Anlässe, ein Kammerkonzert, Exkursionen, Besichtigungen und ein besonderes Damenprogramm vorgesehen.

Die Anmeldung hat bis am 15. September 1969 zu erfolgen. Gebühren: Teilnehmerkarte 70 DM; für Hochschulangehörige 35 DM; für Studenten 5 DM; Damenkarte 15 DM. Weitere Auskünfte, Programme und Anmeldeformulare sind erhältlich beim Verein Deutscher Ingenieure, Abt. Organisation, D-4000 Düsseldorf 1, Graf-Recke-Strasse 84, Postfach 1139.

90. Wiener Internationale Messe

Vom 7. bis 14. September 1969 findet auf dem Messegelände zu Wien die 90. Internationale Messe statt. Annähernd 250 000 Warenmuster werden ausgestellt sein. Aus den zahlreichen Ausstellergruppen seien einige genannt: Baubedarf, Baumaschinen und Baustoffe; Heizung und Lüftung; Beleuchtung; chemische und pharmazeutische Erzeugnisse; Elektrotechnik, Elektronik und Messtechnik; Kunststoffe; landwirtschaftliche Maschinen und Geräte; Maschinen und Werkzeuge für die graphische Industrie, Holzverarbeitung, Kunststoffverarbeitung, Metallindustrie; stationäre Motoren; Musterhäuser; NE-Metalle und -Erzeugnisse. Für Auskünfte und Messeausweise wende man sich an die Wiener Messe-AG, A-1071 Wien, Messeplatz 1, Postfach 124; in der